

Verlauf der Sitzung:

Samstag, 17. September 2022

10.08 bis 11.08 Uhr TOP 1 Eröffnung und Konstituierung

- Barbara Borchardt bittet um Klärung der Abstimmungsberechtigung des geschäftsführenden Parteivorstands. Dieser hat 10 Mitglieder, für den Bundesausschuss gibt es aber nur 6 Stimmberechtigungen.
 - > Innerhalb des geschäftsführenden Parteivorstands wurde vereinbart, dass an den Sitzungen des Bundesausschusses jeweils nur 6 Mitglieder teilnehmen und abstimmen.
- Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt und die nachgereichten Vorlagen wurden in der Tagesordnung einsortiert.
- Die Tagesordnung wurde am 19. August, eine Aktualisierung am 15. September verschickt.
- Behandlung der Anträge zur Änderung der Tagesordnung:
 - TO-Antrag, dass Conny Ernst ihren Bericht eher halten kann, wurde angenommen
 - Änderungsantrag 17.3 zur Tagesordnung wurde mehrheitlich abgelehnt
 - TO-Antrag von Claudia Haydt und Judith Benda, den Rechenschaftsbericht der Europäischen Linken erst am Sonntag vorzutragen und dafür 10min einzuplanen, wurde mehrheitlich abgelehnt
 - **Vorlage 2022/023 Änderungsantrag zur GO des Bundesausschusses** wurde mehrheitlich abgelehnt

11.08 bis 15.32 Uhr TOP 2 Aktuelle Politik / Auswertung Bundesparteitag

- Katina Schubert und Tobias Bank berichteten aus dem Parteivorstand

Themen waren u.a.:

- Kritik an aktueller Energiepolitik, Entlastungspaket
 - Der Parteivorstand hat Beschlüsse zu Kampagnen und Maßnahmen bezüglich der Herbstaktionen zu Energiekrise und Inflation gefasst, z.B. Übergewinnsteuer
 - Kampagne in Hamburg zu bezahlbarem Wohnraum in Städten
 - Zu P.13 (Verhaltenskodex, Leitfaden, Vertrauensgruppe, Feministische Kommission, Bitte um Unterstützung bei der Umsetzung der P.13 Beschlüsse)
 - Information und Austausch der BA-Mitglieder mit den Parteivorstandsmitgliedern zur aktuellen Lage der Partei
- Die Tagesordnung wurde (nachträglich) beschlossen

- Cornelia Ernst berichtete aus der LINKEN im Europäischen Parlament

Themen waren u.a.:

- Große Themen auf Europaebene: Energie, Preisentwicklungen und Börsenspekulationen, Verarmungstendenzen bei Mitgliedsstaaten
- Kritik an der Erklärung von Ursula von der Leyen
- Energiepreiskampagne der Fraktion
- Studienauftrag für erneuerbare Energien

- GO-Antrag des Präsidiums, Gästen für die heutige Sitzung Rederecht zu erteilen, wurde mehrheitlich angenommen.

- Thomas Lutze berichtete aus der Fraktion DIE LINKE im Deutschen Bundestag

Themen waren u.a.:

- Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen Fraktion und Parteivorstand seit dem Parteitag
- Konflikte innerhalb der Fraktion, vor allem zu der Rede von Sahra Wagenknecht am vergangenen Donnerstag im Bundestag
- Verfahrenskritik, wie Redebeiträge aus der Fraktion ausgewählt werden
- Interne Widersprüche der Fraktion: zu großen Teilen gibt es Einigkeit innerhalb der Fraktion, zu wenigen politischen Grundsatzfragen allerdings konträre Meinungen

- Judith Benda und Claudia Haydt berichteten aus der Europäischen Linken und stellten ihren Rechenschaftsbericht vor

Themen waren u.a.:

- Krieg Russlands gegen die Ukraine
- Entwicklung, dass EU über Finanzierung der Waffenlieferungen an die Ukraine und über geplante militärische Ausbildungsmission in der EU zur Kriegspartei wird
- BRD wird nach USA und China zum drittgrößten Staat bzgl. Militärausgaben
- Kritik an der Rede von Ursula von der Leyen, in der soziale Verwerfungen, Waffenstillstand, Ernährungssicherheit, die Beendigung des Krieges nicht erwähnt wurden
- Interne Widersprüche innerhalb der Europäischen Linken, die darum nach dem Konsensprinzip arbeitet
- Konsens besteht z.B. zu europaweitem Verbot von Strom- und Gassperren, zur Erhebung einer Übergewinnsteuer von großen Konzernen, zur staatlichen Kontrolle von Preisentwicklungen
- Rechenschaftsbericht der Europäischen Linken (liegt schriftlich vor)

12:40 – 13:10 Mittagspause

- Felix Mönkemeyer und Charlotte Roffalski berichten aus dem Jugendverband [´solid]

Themen waren u.a.:

- Mitgliederentwicklung: Die Linksjugend hat aktuell 8.034 Mitglieder, das sind etwa 1,3% weniger als im letzten Jahr.

- Seit 2014 ist dieses Jahr das erste, in welchem sie erstmals Mitglieder verloren haben. Im letzten Jahr gab es noch einen starken Zuwachs. Seit April ist die Bilanz nun negativ. Ca. 2/3 treten aktiv aus, 1/3 wegen Alter, gibt keine strukturierte Abfrage von Gründen für die Austritte
- Ärger im Jugendverband darüber, dass Bundestagsmitglieder entgegen der auf dem Parteitag gefassten Beschlüsse auftreten
- Hinweis auf System Change Kongress von 20.-22. Oktober 2022 in Leipzig des SDS

- Martin Günther berichtet aus dem Präsidium des Bundesausschusses

Themen waren u.a.:

- Teilnahme des BA-Präsidiums an allen Parteivorstands-Sitzungen
- Weitere Präsenzsitzung im November trotz aufgebrauchtem Budget
- Antrag auf gemeinsame Sitzung mit SDS, Jugendverband [solid] und Ältestenrat in Form eines Worldcafés soll umgesetzt werden
- Landesverbände sollen inhaltlich stärker vernetzt werden
- Wunsch des BA-Präsidiums, dass alle Vertreter*innen der Landesverbände Feedbacks aus ihren LVs einholen
- Videokonferenz des Präsidiums mit dem geschäftsführenden Parteivorstand (erste Überlegungen zu Europawahlen, Heißer Herbst, Situation der Partei)

- Es folgte eine Generaldebatte zu den vorangegangenen Berichten und zum „Heißen Herbst“

- GO-Antrag von Conny Swillus-Knöchel, den geplanten Redebeitrag von Tobias Bank zum „Heißen Herbst“ aus Zeitgründen einzuschieben, wurde mehrheitlich angenommen

- Tobias Bank gab einen Input zu den Beschlüssen des PV

Themen waren u.a.:

- PV-Beschlüsse 211 und 254, die beschreiben, was die Partei der aktuellen Situation inhaltlich aber auch organisatorisch entgegensetzen kann
- 05. September in Leipzig als Auftakt zum „Heißen Herbst“, weitere geplante Aktionen im Land
- Kampagnenpakete und Aktionstage (Inhalte: Verbot von Gas- und Stromsperren, Gaspreisdeckel, Verbot Gaspreisumlage, Übergewinnsteuer)
- Wahlkampf Niedersachsen
- Weitere Themen der Partei aktuell: Inflationsgeld, Forderung das sog. Bürgergeld auf 678,- anzuheben, Mietenstopp, Vermögenssteuer, Abschaffung der Schuldenbremse

- GO Antrag von Luca Renner auf Schließung der Redeliste wurde angenommen

- GO Antrag von Charlotte Roffalski, nach dem letzten Redebeitrag eine 5minütige Pause einzuschieben, wurde angenommen

Pause von 15:27 – 15:32

- In der *Vorlage 2022/016i* findet sich eine Übersicht der vom Parteitag an den Bundesausschuss überwiesenen Anträge
- Die **Vorlage P11** wurde auf Wunsch der Antragstellenden auf die nächste Sitzung verschoben
- Behandlung der **Vorlage P.01 Kommission zur Reform der Partei- und Entscheidungsstrukturen**
Änderungsanträge:
 - P01.002.1 wurde mehrheitlich abgelehnt
 - P01.012.1 wurde mehrheitlich abgelehnt
 - P01.013.1 wurde mehrheitlich abgelehnt
 - P01.013.2 wurde mehrheitlich abgelehnt
- > P.01 Kommission zur Reform der Partei- und Entscheidungsstrukturen wurde mehrheitlich beschlossen.

Beschluss 2022/P.01

- Antrag von Gunhild Böth P04, P05, P12 und P8 in die Reformkommission zu überweisen
- Dem Kompromissvorschlag von Thorben Peters, die Anträge nicht in die Reformkommission zu überweisen, sondern sie auf die November-Sitzung zu vertagen und bis dahin eine Klärung mit den Antragsteller*innen vorzunehmen, wurde zugestimmt.
- **Vorlage 2022/027: Ergänzung Reformkommission** wurde mehrheitlich angenommen, die Benennung der Vertretung des Bundesausschusses in der Kommission wird in der Beratung im November aufgerufen.

Beschluss 2022/027

- **L02 DIE LINKE aufbauen**
 - Es fand eine begrenzte Debatte zu L02 und dem Ersetzungsantrag L02.001.1 statt.
 - > Vorlage **L02.001.1 (Ersetzungsantrag)** wurde bei Stimmengleichheit abgelehnt

Änderungsanträge:

- L02.028.1 wurde mehrheitlich abgelehnt
- L02.057.1 wurde mehrheitlich abgelehnt
- L02.105.3 wurde mehrheitlich angenommen
- L02.126.2 wurde mehrheitlich abgelehnt
- L02.155.1 wurde mehrheitlich angenommen
- L02.173.1 wurde mehrheitlich abgelehnt
- L02.209.2 wurde zurückgezogen
- L02.231.2 wurde mehrheitlich abgelehnt
- L02.245.1 wurde mehrheitlich abgelehnt
- L02.283.1 wurde mehrheitlich abgelehnt
- L02.296.1 wurde zurückgezogen

- > L02 DIE LINKE aufbauen wurde mehrheitlich beschlossen

Beschluss 2022/L02

- **L04 Neuer Aufbruch für uns und unser Land**
 - Antrag von Rolf Schümer auf begrenzte Debatte wurde mehrheitlich abgelehnt
- > **L04** wurde mehrheitlich abgelehnt
- Wegen des Zeitverzugs werden die weiteren Anträge L05 und G02 auf den nächsten Sitzungstag verschoben

18.00 Uhr Ende der Beratung, im Anschluss tagten die AG Zusammenwachsen und AG Ältestenrat

Sonntag, 18. September 2022

10.00 bis 13.30 Uhr TOP 4 Wahl der Delegierten für den Kongress der Europäischen Linken und Wahl der Mitglieder des Vorstandes der Europäischen Linken

- Abstimmung darüber, ob Gäste persönliche Erklärungen abgeben dürfen, wurde mehrheitlich angenommen
- Persönliche Erklärung von Rolf Schümer
- Debatte zur Größe der Delegiertenzahl
- Der Antrag, den Beschluss vom August über die Anzahl der Delegiertenhöhe von 8 aufzuheben, wurde bei gleicher Stimmenanzahl abgelehnt.
- Für die Wahlkommission wurden in offener Abstimmung Dana Engelbrecht und Oliver Helm gewählt.
- Mandatsprüfung: Zum Zeitpunkt 10.15 Uhr waren 58 Stimmberechtigte anwesend
- Wahl der Delegierten zum Kongress der Europäischen Linken, **Liste zur Sicherung der Mindestquotierung**
 - Die Liste wurde bei einer Enthaltung einstimmig geschlossen
 - Vorstellung der Kandidat*innen Daphne Weber, Josie Rücker, Judith Benda, Katharina Slanina, Konstanze Kriese (Videovorstellung), Ulrike Grosse-Röthig, Lisa Pfitzmann (Vorstellung durch Charly Roffalski)
 - Gewählt wurden im ersten Wahlgang Daphne Weber, Ulrike Grosse-Röthig, Judith Benda, Konstanze Kriese
- Wahl der Delegierten zum Kongress der Europäischen Linken, **Gemischte Liste**
 - Lisa Pfitzmann kandidiert auch auf der gemischten Liste
 - Die Liste wurde bei einer Enthaltung einstimmig geschlossen
 - Vorstellung der Kandidaten Giuseppe Liguori, Jochem Visser, Markus Pohle, Martin Günther, Stefan Kunath, Tobias Pflüger, Mathias Fröck, Fotis Matentzoglou

- Gewählt wurden im ersten Wahlgang Markus Pohle, Fotis Matentzoglou, Martin Günther, Stefan Kunath
- Wahl der Ersatzdelegierten zum Kongress der Europäischen Linken, **Liste zur Sicherung der Mindestquotierung**
 - GO-Antrag von Thorben Peters, dass eine Befragung der Ersatzdelegierten auch dann möglich ist, wenn sie bereits im vorherigen Wahlgang befragt wurden, wurde mehrheitlich abgelehnt
 - Die Liste wurde einstimmig geschlossen (3 Kandidatinnen: Josie Rücker, Katharina Slanina, Lisa Pfitzmann)
 - Gewählt wurden im ersten Wahlgang Josie Rücker, Katharina Slanina, Lisa Pfitzmann
 - GO-Antrag von Gunhild Böth die Wahl zu wiederholen wegen Uneinigkeiten über den korrekten Wahlablauf (es gab nicht die Möglichkeit für „Nein“ und „Enthaltung“)
 - Die Wahl wurde wiederholt, gewählt wurden Josie Rücker, Katharina Slanina und Lisa Pfitzmann
- Wahl der Ersatzdelegierten zum Kongress der Europäischen Linken, **gemischte Liste**
 - Vorstellung des noch hinzugekommenen Kandidaten Carsten Labudda
 - Liste einstimmig geschlossen (Kandidaten Carsten Labudda, Mathias Fröck, Tobias Pflüger)
 - Gewählt wurden im ersten Wahlgang Carsten Labudda, Mathias Fröck, Tobias Pflüger
- Wahl der Mitglieder im Vorstand, **Liste zur Sicherung der Mindestquotierung**
 - Vorstellung der Kandidatinnen Judith Benda und Marika Tändler-Walenta
 - Liste wurde einstimmig geschlossen
 - Gewählt wurde im zweiten Wahlgang Marika Tändler-Walenta
- Wahl der Mitglieder im Vorstand, **gemischte Liste**
 - Vorstellung des Kandidaten Janis Ehling
 - Liste wurde einstimmig geschlossen
 - Gewählt wurde im ersten Wahlgang Janis Ehling
- Wahl der Vertretung im Politischen Sekretariat
 - Vorstellung der Kandidatin Claudia Haydt
 - Liste wurde mehrheitlich geschlossen
 - Gewählt wurde im ersten Wahlgang Claudia Haydt

- Persönliche Erklärung durch Barbara Borchardt und Diyar Agu

Pause von 13.20 bis 13.50 Uhr

13.50 bis 14.25 Uhr TOP 5 Verabschiedung aktueller Erklärungen/Weitere Anträge

- Antragbehandlung **G02 Frieden in Aktion**
 - Änderungsantrag G02.001.1 wurde mehrheitlich angenommen
 - > G02 wurde in geänderter Fassung mehrheitlich beschlossen **Beschluss 2022/G02**
- Die **Vorlage 2022/018 Auflösung BAG Agrarpolitik und ländlicher Raum als bundesweiter Zusammenschluss** wurde mehrheitlich beschlossen. **Beschluss 2022/018**
- Der **Änderungsantrag 2022/017 Ä1 Sitzungsplan 2023** wurde zurückgezogen mit der Bitte, den Termin im März als Hybrid-Sitzung umzusetzen, sofern es eine Präsenzsitzung wird.
- Die **Vorlage 2022/017 Sitzungsplan** wurde mehrheitlich beschlossen **Beschluss 2022/017**
- Die **Vorlage 2022/024 Bestätigung PV Beschluss 204 Hauptamtliche Ausübung von Parteiämtern** wurde mehrheitlich beschlossen. **Beschluss 2022/024**
- Die restlichen Vorlagen (P11, L05, 025, 027) wurden vertagt.

14.25 bis 14.30 Uhr TOP 6 Information/Verschiedenes

- Die nächste reguläre Sitzung findet in Präsenz am 19./20. November 2022 statt. Sie wird um 11.00 Uhr beginnen, so dass für die allermeisten Mitglieder eine Anreise am Samstag möglich ist. Es wird darum gebeten, Fahrkarten möglichst frühzeitig zu kaufen, um Kosten zu sparen.
- Themenschwerpunkt der November-Sitzung wird die Vorbereitung der Europawahlen sein

14.30 Uhr Ende der Beratung

18. September 2022
F. d. R.: Christina Beck

Präsidium des Bundesausschusses:
Gunhild Böth (BAG Bildung)
Mandy Eißing (Thüringen)
Cornelia Swillus-Knöchel (NRW)
Martin Günther (Brandenburg)
Lars Hilbig (FDS)
Alexander Kauz (Baden-Württemberg)